

– ANZEIGE –



Ein Höchstdruckstrahl mit 2000 bar Druck – mit dieser Technik wird der Jahrzehnte alte Beton der Pfahlkopfballen freigelegt, ohne die Stahlbewehrung zu verletzen. Auf den alten Gründungen soll auch die neue Brücke ruhen. *Fotos: Joachim Mahrholdt*

Mit „Höchstdruck“ an der Neckarbrücke

Baustelle Ein Wasserstrahl von 2000 bar legt derzeit die Fundamente des alten Bauwerks in der Lupfenstraße frei. Die Arbeiten liegen im Zeitplan. Autofahrer warten auf Neubau.

An einer Baustelle „mit Höchstdruck“ zu arbeiten, ist eine gängige Formulierung. Auf einer Baustelle „mit Höchstdruck“ zu arbeiten, ist hingegen etwas Besonderes. An der Neckarbrücke in der Schwenninger Lupfenstraße ist genau das der Fall. Dort werden derzeit die Fundamente des alten Bauwerks freigelegt – mit 2000 bar Wasserdruck.



Polier Gerd Lejsek von der Baufirma Storz überprüft die Höhenlage der Pfahlkopfballen an der Neckarbrücke.

Fräsen mit Wasser

Gerd Lejsek, der Polier der Firma Storz, warnt: „Seien Sie vorsichtig – da hinten wird mit Höchstdruckwasserstrahl gearbeitet!“ Man hört Steine an die Sicherheitsvorhänge klatschen, trotz des ohrenbetäubenden Lärms von Höchstdruckwasserstrahl-Aggregat und Strahlgerät. Im Graben steht ein vollständig verummter Bauarbeiter und rückt den Widerlagern der alten Brücke mit einem scharfen Wasserstrahl aus einer Lanze zu Leibe.

Langsam lassen sich so die mehrere Jahrzehnte alten Betonschichten abfräsen. Zwölf Zentimeter Material will man auf diese Weise schonend abtragen, um die darin verbauten Stahlstäbe, die sogenannte Bewehrung, freizulegen. Den alten Überbau der kleinen Brücke über den noch jungen Fluss hat man längst abgerissen – er war baufällig.

18 Meter im Untergrund

Der Unterbau allerdings scheint noch brauchbar zu sein. Deshalb werden jetzt die Widerlager freigelegt – „Pfahlkopfballen“ nennt

sie der Fachmann. Bernd Weimer, Leiter der beauftragten Storz-Bauwerkinstanzsetzung in Neustadt, erläutert: „Diese Betonballen verbinden Betonpfähle, die 18 Meter in den morastigen Untergrund reichen und das ganze Bauwerk tragen. Wir sind

Seien Sie vorsichtig – da hinten wird mit Höchstdruckwasserstrahl gearbeitet!

guter Dinge, dass wir keine weiteren aufwendigen und teuren Gründungen benötigen, um die neue Brücke zu errichten.“ Die alten Pfahlkopfballen werde man mit einer ergänzenden Stahlbetonkonstruktion versehen, um somit neue Lager zu schaffen. Dann werde der neue Überbau mit der Fahrbahn aufgesetzt. In rund zwei Monaten soll alles er-

ledigt sein, vorausgesetzt, die alten Gründungen erweisen sich als brauchbar. Arbeiten an der Neckarbrücke mit Höchstdruck, und irgendwie auch mit Hochdruck.

Autofahrer leiden

Denn wenn der Zeitplan eingehalten wird, sind vor allem die Autofahrer froh. Die leiden seit der Sperrung der Lupfenstraße unter dem täglichen Verkehrschaos. Bekanntlich können sich die Lieferwagen und Lastwagen aus dem Industriegebiet Rammelswiesen nicht mehr über den in die Stadtausfahrt einfädeln, sondern müssen den Weg über die Ampelkreuzung am Sternhochhaus nehmen. Daher kommt es dort seither auf der Rottweiler Straße in beiden Fahrtrichtungen zu langen Rückstaus.

Laut Plan soll die neue Brücke im November fertig sein – und der Verkehr aus dem und ins Industriegebiet wieder normal fließen. *eb*



Der junge Neckar fließt ruhig zwischen den Gründungen der Brücke an der Schwenninger Lupfenstraße. Sie bekommt derzeit einen neuen Überbau.



SÜDWEST PRESSE
DIE NECKARQUELLE



KONZERTE IM SOMMER



DIETER THOMAS KUHN

Support: Erpfenbrass

Die Bühne unterm höchsten Kirchturm der Welt wird nach Nostalgie riechen. Glitzeranzüge und Fönwellen werden für einen Abend lang zeigen: „Schön ist es, auf der Welt zu sein!“

Schlagerstar Dieter Thomas Kuhn kommt mit allen seinen Hits auf den Ulmer Münsterplatz. Dieter Thomas Kuhn & Band-Konzerte bringen Menschen zusammen, die nettesten und verrücktesten Menschen der Welt. Es sind Familientreffen, die „Kuhnis“ genannten Anhänger sind eine verschworene Gemeinschaft, die jeden gerne aufnehmen. Hier haben alle Spaß, lernen neue Freunde kennen, treffen alte Freunde wieder. Alle feiern mit allen!

SO., 22. JULI 2018
BEGINN 20.15 UHR
MÜNSTERPLATZ, ULM



MICHAEL PATRICK KELLY

Very Special Guest: SEVEN

Michael Patrick Kellys neues Album heißt „iD“ (für Identität) – ein klares Signal zu einem Zeitpunkt, der treffender nicht sein könnte. Die neuen Songs zeigen wie durch ein Kaleidoskop die vielseitige und doch geballte Identität eines außergewöhnlichen Künstlers, und lassen zweifellos einen neuen Zenit seines musikalischen Werdegangs erahnen. Michael Patrick Kelly macht alle seine Einflüsse geltend: Vom Folk, den er mit der Muttermilch aufzog, über seine Jugendliebe zum Grunge und Rock, zu seinen ewigen Vorbildern U2, Bob Dylan und Bruce Springsteen, bis hin zu aktuellen Indie-Bands wie Bon Iver. Das Ergebnis ist ein grandioses Album, das unverfälscht den Kern der musikalischen DNA von Michael Patrick Kelly trifft.

SA., 4. AUGUST 2018
BEGINN 19 UHR
MARKTPLATZ, BIBERACH

Tickets auf www.sudwestpresse.de/ticketshop erhältlich.

Ausfüllen und gewinnen! „Konzerte im Sommer“

Meine Abo-Nr. lautet:

NUR MIT
ABOMAX-
KARTE

Name, Vorname Geburtsdatum

Straße, Nr. Telefon

PLZ-/Wohnort E-Mail

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name im Falle eines Gewinns in den beteiligten abomax-Verlagen und den Mitteilungen des Sponsors veröffentlicht wird.

Datum, Unterschrift

Die Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG und ihre Tochterunternehmen dürfen mich schriftlich (per E-Mail oder Brief) oder telefonisch über ihre Medienangebote und kostenlose Veranstaltungen informieren. Meine Daten dürfen dazu gemäß den Bestimmungen des BDSG gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Die Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. **Vertrauensgarantie:** Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht.

Datum, 2. Unterschrift

Einsendeschluss ist der 30. Mai 2018

Den vollständig ausgefüllten Coupon bitte einsenden an:

SÜDWEST PRESSE/
DIE NECKARQUELLE „abomax“
Marktplatz 7 · 78054 VS-Schwenningen
Tel.: 0 77 20 / 3 94-0
www.nq-online.de

Das Gewinnspiel ist eine Aktion der SÜDWEST PRESSE-Anzeigengemeinschaft. Alle Gewinner werden telefonisch oder schriftlich benachrichtigt. Der Gewinn kann nicht bar ausbezahlt werden. Mitarbeiter der SÜDWEST PRESSE können am Gewinnspiel nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.